

Gemeinde INFO

Schwarzenberg und Eigenthal

Ausgabe 94 | Dezember 2022

Energiestadt Schwarzenberg
natur - nah

www.schwarzenberg.ch
www.eigenthal.ch



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/44232-2002-1001



SCHWARZENBERG

TERMINE IN DER GEMEINDE

1. Januar – 31. März 2023

REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDEINFO

Ausgabe März 2023, 26. Februar

IG FASNACHT

3. Februar, Fäschnacht

19. Februar, Umzug, 14.00 Uhr

MUSIKSCHULE

4. Februar, Fasnachtskonzert, MZH, 11.00 Uhr

RÜMLIGGEISCHTER

18. Februar, illauf

ERSATZWahl GEMEINDERAT

12. März

SCHWEIZERISCHE VOLKSPARTEI

31. März, Generalversammlung, 19.30 Uhr

SCHULE SCHARZENBERG

16. März, Besuchstag Schwarzenberg

17. März, Besuchstag Schwarzenberg und Eigenthal

PAPIERABFUHR

19. Januar, 22. Februar, 27. März

KARTONABFUHR

20. Januar, 17. Februar, 22. März

GRÜNABFUHR

3. Januar, 18. Januar, 30. Januar, 13. Februar

Ab 27. Februar bis 30. Oktober wöchentlich

KEHRICHTABFUHR

Jeden Dienstag

ausser 3. Januar, dafür 4. Januar

IMPRESSUM

Erscheint quartalsweise im März, Juni,

September und Dezember

Redaktions- und Inserateschluss

Jeweils 1 Monat vor Erscheinen

Herausgeber

Gemeinde Schwarzenberg, www.schwarzenberg.ch

Redaktionskommission

- Corinne Erni (Schule): schule@schwarzenberg.ch
- Markus Stofer, Präsident (Behörden): gemeinde@schwarzenberg.ch
- Monika Peter (Kulturelles, Vereine, Gewerbe): monikapeter@ennenmatt19.ch
- Irene Stofer (Redaktion und Produktion, Inserate): info@grafik-stofer.ch

Druck

Bacher PrePress AG, Schachen

Druck auf Recyclingpapier, FSC, Blauer Engel

Liebe Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger

Seit etwas mehr als drei Monaten amte ich als Gemeindepräsident von unserer schönen Gemeinde. In dieser Zeit durfte ich bereits viel Neues und Spannendes lernen. Ich bin mir aber der Tatsache bewusst, dass es noch viel zu lernen gibt. Es ist eine sehr spannende Aufgabe mit vielen und zum Teil sehr komplexen Geschäften. Ich freue mich auf eine spannende Zukunft mit euch allen.



Schon wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu. Ein weiteres Jahr, geprägt von einer Pandemie, von stockenden Warenflüssen, einem nicht für möglich gehaltenen Krieg in Europa und Diskussionen rund um eine drohende Energiemangellage.

Schmerzlich wurde uns in den letzten zwei Jahren aufgezeigt, wie fragil und verletzlich unsere westliche Konsumgesellschaft doch ist. Alles kann von heute auf morgen ins Stocken geraten. Sei es nun aus einem der oben genannten Gründen oder einfach nur durch ein querstehendes Frachtschiff im Suezkanal.

Wir haben uns an die ständige Verfügbarkeit von allem gewöhnt. Heute online bestellt, am Abend im Briefkasten. Die aktuelle Situation lehrt uns ein wenig Verzicht und Demut. Demütig werde ich, wenn ich mir die Zeilen, die ich letztes im Buch «Eine kurze Geschichte von fast allem» von Bill Bryson gelesen habe, in Erinnerung rufe. In dieser sinniert der Autor über die Grössenverhältnisse unseres Sonnensystems, und dass es praktisch unmöglich ist, dieses massstabsgerecht darzustellen. So schreibt er: «In einer massstabsgerechten Schemazeichnung des Sonnensystems, in der die Erde den Durchmesser einer Erbse hat, wäre der Jupiter mehr als 300 Meter entfernt und den Pluto würden wir erst nach zweieinhalb Kilometer finden». Wobei es anzumerken gilt, dass Pluto in diesem Schema ungefähr die Grösse einer Bakterienzelle hat, die von blossem Auge gar nicht sichtbar ist...

Die unendliche Grösse des Universums lässt uns klein und nichtig erscheinen. Für die bevorstehenden Feiertage, das neue Jahr, die darauffolgenden Jahre und für den Rest unser aller Leben wünsche ich mir, dass wir uns nicht allzu wichtig nehmen. Nehmen wir wieder mehr Rücksicht auf unsere Mitmenschen, respektieren wir verschiedene Lebensformen und tolerieren andere Meinungen.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine ruhige, besinnliche und rücksichtsvolle Weihnachtszeit.

Markus Stofer, Gemeindepresident

Erfolgreicher Lehrabschluss von Mara Scherer

Mara Scherer hat die 2-jährige Ausbildung zur Büroassistentin EBA auf der Gemeindeverwaltung mit Erfolg absolviert und Ende Juli 2022 abgeschlossen. In diesen zwei Jahren hat Mara Scherer bereits einen grossen Teil der Arbeiten auf der Gemeindeverwaltung kennen und anwenden gelernt.

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat gratulieren herzlich zur bestandenen Ausbildung.

Mara Scherer hat sich entschlossen die Ausbildung zur Kauffrau EFZ anzuhängen. Wir freuen uns, dass wir Mara Scherer drei weitere Jahre bei uns auf der Gemeindeverwaltung begrüssen und ausbilden dürfen. Wir wünschen Mara Scherer für die neue Herausforderung alles Gute, viel Erfolg und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



GEBURTSTAGS-GRATULATIONEN

Wir gratulieren folgenden Personen, die einen besonderen Geburtstag feiern und wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren alles Gute und gute Gesundheit.

91. Geburtstag

Mühlebach Ida, 24.2.1932, Alterswohnheim Bodenmatt, Hellbühlstrasse 16, Malters
Wüest Hermina, 18.3.1932, Pflegewohngruppe Sonne, Ennenmatt 21, Schwarzenberg

90. Geburtstag

Husmann Josef, 14.1.1933,
Dorfstrasse 6, Schwarzenberg

85. Geburtstag

Müller Marie, 6.2.1938, Lifelen 4, Schwarzenberg
Fuchs Chläus, 7.2.1938, Rösslihalde 14, Schwarzenberg

80. Geburtstag

Ziegler Johannes, 16.2.1943,
Würzenmoos 10, Eigenthal

HANDÄNDERUNGEN

16. AUGUST BIS 11. NOVEMBER

GB-Nr. 231 und 235, Wenger-Wili Barbara und Christian zu $\frac{1}{24}$ Miteigentum an Wili Werner Alexander nun zu $\frac{15}{24}$ Miteigentum

GB-Nr. 1444, Stofer-Bruder Ulrich und Anna Katharina an Zihlmann Markus und Sara Maria zu je $\frac{1}{2}$ Miteigentum

GB-Nr. 1396, Stofer-Bruder Ulrich und Anna Katharina an Egli Lukas und Elvira zu je $\frac{1}{2}$ Miteigentum

GB-Nr. 3032 und 50029, Luegisland Immobilien AG an Trend Gastronomie GmbH

GB-Nr. 3097, Stalder Generalunternehmungen GmbH an Ammann-Balmer Robert Josef und Susanne Lotti

GB-Nr. 1143 und 50023, Elmiger Christof und Richli-Stahlberger Susanna zu je $\frac{1}{2}$ Miteigentum an Haas Michael

GB-Nr. 112, La Prima Management AG an HBZ Matt AG

GB-Nr. 1020, Schumacher Louis an Hofer Alison Renée

Vorstellung Chantal Hofer



Ich heisse Chantal Hofer und bin 22 Jahre alt. Ursprünglich komme ich aus Römerswil und bin vor drei Jahren nach Schwarzenberg gezogen. Nach meiner Lehre als Köchin habe ich vier Jahre als Sachbearbeiterin in einem Kundencenter gearbeitet. Anfang dieses Jahres habe ich mich dazu entschieden, die Handelsschule zu absolvieren. Diese werde ich voraussichtlich im Frühjahr 2023 beenden.

In meiner Freizeit koche ich noch immer sehr gerne oder unternehme etwas mit meinen Freunden. Zudem bin ich Mitglied bei der IG Fasnacht Schwarzenberg, wo ich bei der Planung des Umzuges mithelfe.

Seit Anfang Oktober 2022 unterstütze ich die Gemeindeverwaltung tatkräftig im administrativen Bereich und freue mich sehr über die neue Herausforderung.



kindler design
architektur & gestaltung

6103 schwarzenberg
041 497 24 36
kindler-design.ch

Portmann Planung

Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62

A r c h i t e k t u r b ü r o

Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 22 Jahren



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch

www.portmann-planung.ch



**SERIEN, FILME UND
DOKUMENTATIONEN**

Weihermatte 6, 6102 Malters
Tel. 041 497 11 43
www.zahnartzschumacher.ch



HERZCOACH-LICHTARBEIT.CH

Ihre Partnerin für
Seelen-Themen!
Petra Victoria Clauss
079 452 29 21

info@herzcoach-lichtarbeit.ch





BAUBEWILLIGUNGEN 22. AUGUST BIS 10. NOVEMBER

Bauherrschaft: Bucheli Markus

Bauprojekt: Weiherprojekt

Lage: Niederlehn 1, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Kleeb Andrea

Bauprojekt: Gartenhaus

Lage: Sonnhalde 2, Eigenthal

Bauherrschaft: Hofer Patrik

Bauprojekt: Kaminofen

Lage: Heiterbühl 40, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Gander Markus und Delia

Bauprojekt: Ersatz Holzterrasse und Stützmauer

Lage: Dorfstrasse 20, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Renggli Markus

Bauprojekt: Sanierung Poolanlage mit Pooltechnikraum und Pergola

Lage: Bannwaldstrasse 6, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Rao-Probst Monika

Bauprojekt: Einliegerwohnung und Doppelgarage

Lage: Hochwäldli 8, Eigenthal

Bauherrschaft: Denzler Patrick

Bauprojekt: Kamin zu Schwedenofen

Lage: Würzenrain 21, Eigenthal

Bauherrschaft: Vogel Markus

Bauprojekt: Erweiterung Plattenlager

Lage: Kapellmatt 2, Schwarzenberg

Bauherrschaft: De la Cruz Jens und Sarah

Bauprojekt: Holzterrasse mit Spielhaus

Lage: Waldruhstrasse 6, Schwarzenberg

Informationen zum Versand des Kontoauszugs

Bis anhin haben die steuerpflichtigen Bürger*innen jeweils ab Mitte November des laufenden Jahres einen Kontoauszug der Staats- und Gemeindesteuern, die sogenannten Verfallsanzeigen, erhalten. Aus Kostengründen wird seit letztem Jahr darauf verzichtet. Der Versand des Kontoauszugs verursachte grosse Kosten und nur wenige Kunden beglichen die Steuern mit dem Einzahlungsschein. Steuerpflichtige, welche ihren offenen Betrag nicht mehr wissen, können einen Kontoauszug beim Steueramt bestellen. Am besten via E-Mail steueramt@malers.ch oder Telefon 041 499 66 10.

► **Aufruf:** *Mitwirkung in der Redaktion für das Gemeinde-Info*

Monika Peter verlässt die Redaktionskommission der Gemeinde-Info. Wir bedauern dies sehr. An dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön für die langjährige Mitarbeit. Aus diesem Anlass wird eine engagierte Person als Nachfolgerin gesucht.

Haben Sie Lust am Gemeindeforum mitzuwirken und die Themen Kulturelles, Vereine und Gewerbe zu betreuen?

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Markus Stofer
markus.stofer@schwarzenberg.ch oder
Telefon 041 499 61 30

Aufruf Meldung von leerstehenden Wohnungen

Die Gemeinde ist weiterhin auf der Suche nach leerstehenden Wohnungen, die wir dem Kanton zur Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung stellen können.

Sollten Sie uns dabei unterstützen können, wenden Sie sich bitte an Anita Aregger per Mail oder Telefon: anita.aregger@schwarzenberg.ch, 041 499 61 31.

Vorstellung Lehrperson Christian Berther



Seit den Herbstferien arbeite ich an der Schule Schwarzenberg und unterrichte die 5./6. Klasse A. Ich habe mich schon sehr gut eingelebt. Es macht richtig Freude hier zu arbeiten.

Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor. Ich heisse Christian Berther, lebe in Sursee und bin verheiratet. Ich bin 63 Jahre alt und habe immer noch Spass an meinem Beruf, obwohl oder eben vielmehr weil sich sehr viel verändert hat. Ich habe an verschiedenen Schulen unterrichtet so in Pfaffnau an der Sekundarschule, dann in Knutwil, wo ich auch gelebt habe. Später zog es mich nach Affoltern am Albis. Dort konnte ich die Zusatzausbildung in

Englisch machen. Ich kehrte wieder in den Kanton Luzern zurück und unterrichtete in Eich und Sursee.

Ausgleich zur Arbeit finde ich in verschiedenen Bereichen. Ich wandere gerne, fahre Ski und Snowboard. Ich liebe auch Musik und schraube selber an meinen alten Autos und Motorrädern. Meine Frau und ich reisen gerne. Besonders faszinierend finden wir die Nationalparks in den Vereinigten Staaten.

Nun bin ich gespannt, was mir die Zeit hier in Schwarzenberg bringen wird... auf jeden Fall freue ich mich darauf!

«Zäme-si-Tag»



Am 23. September erlebten die Schülerinnen und Schüler einen herrlichen, sonnigen Tag draussen. Die Kinder der 1. bis 6. Klassen waren gemeinsam unterwegs. Eine Schnitzeljagd war angesagt. Für einige Kinder startete die Jagd beim Holderchäppeli, für die anderen ging es beim Eigenthalerhof los. Ziel war für alle die Würzenegg. Die Kinder genossen die gemeinsame Zeit, spielten und lachten miteinander. Die Kindergartenkinder erlebten einen speziellen «Zäme-si-Tag» im Kindergarten.



Erzählnacht



Am Freitag, 11. November fand die Erzählnacht der Schule Schwarzenberg zum Thema «Wasser» statt. Rund 80 Kinder besuchten drei der fünf angebotenen Geschichten und liessen sich in die Wasserwelt «entführen». Zum Abschluss gab's Fische zu verspeisen und einen speziellen Meerdrink. Es war ein gelungener Anlass mit vielen glücklichen Kindern und Lehrpersonen.



helvetia.ch/emmenbrücke

Von hier. Mit Kompetenz. Für Sie.



einfach. klar. **helvetia**
Ihre Schweizer Versicherung



Franziska Marti
Versicherungs-/Vorsorgeberaterin

Hauptagentur Emmenbrücke
T 058 280 37 33, M 079 411 90 16
franziska.marti@helvetia.ch

NISSAN

GARAGE MARCEL STALDER AG

Spahau 4 | 6014 Luzern-Littau | Telefon 041 250 46 66 | www.garagestalder.ch
Batterie- und Pneuhaus – Verkauf, Service und Reparaturen aller Marken – NISSAN-Partner



*Silvester
Genuss pur*

folge uns:

Mehr Infos dazu
finden Sie auf
unserer Webseite

Schwarzenberger Fondue-Plausch unter den Sternen!

Geniessen Sie in unserem Wintergarten das unglaubliche Ambiente, als wären Sie unter dem Sternenhimmel und trotzdem vor Wind und Wetter geschützt. Wir laden Sie ein auf einen gemütlichen Abend mit Schaffell, Woldecke und wärmender Bettflasche. Zum Start gibt es einen Glühwein, danach geniessen Sie eine wärmende Suppe oder einen Salat. Zum Hauptgang gibt es unser hausgemachtes Fondue mit Einlage nach Ihrer Wahl. Lassen Sie sich von der Winterzeit verzaubern.

Restaurant Rössli | Rafael Wicki
041 497 00 22 | info@roessli-schwarzenberg.ch | roessli-schwarzenberg.ch

«De stärchst Natifuger 2022»

Bereits zum neunten Mal hat die Nationalturner- und Ringerriege des STV Luzern die Suche nach dem stärksten Natifuger aufgenommen. Am 29. Oktober haben sich 67 Kinder aus Schwarzenberg, Eigenthal und Malters beim Sport gemessen. Seilhüpfen, Schnelllauf, Weitsprung, Medizinball stossen und Ringen standen auf dem Programm. Auch dieses Jahr herrschte tolle Stimmung unter den Kindern. Die Freude an der Bewegung und die Motivation eine Medaille zu erkämpfen waren riesig. Die Leistungen top. Grosses Kompliment an alle!



beim Einwärmen

Wieder wurden die drei Kategoriensieger 1./2. Klasse, 3./4. Klasse und 5./6. Klasse gesucht und gefunden. Zudem wurden die Klassenkassen der drei stärksten vertretenen Klassen mit einem Zustupf aufge bessert.



Klassensieger 1. Platz: 1./2. Klasse Schwarzenberg, Raffaella Mathis



Sieger Kategorie 5./6. Klasse
Dario Weibel, Quentin Burri, Damian Husistein (v.l.n.r)

In der kleinsten Kategorie konnte sich Ben Kaufmann (Malters) vor Tim Bachmann (Schwarzenberg) und Lyle Schönbächler (Schwarzenberg) durchsetzen. In der Kategorie 3./4. Klasse konnte Severin Bannwart (Eigenthal) ganz oben auf's Podest steigen. Komplettiert wurde das Podium mit Simon Wobmann (Schwarzenberg) und Vincent Burri (Schwarzenberg). Bei den Ältesten blieben die Medaillen in Schwarzenberg und wurden unter Quentin Burri, Dario Weibel und Damian Husistein verteilt. Wie gewöhnlich musste jedoch keines der Kinder mit leeren Händen nach Hause. Am Ende des Tages winkte eine feine Salami als Andenken.

Über die begehrten Pokale für die meisten Teilnehmer und die dazugehörigen CHF 200 in die Klassenkasse durfte sich dieses Jahr die 1./2. Klasse von Raffaella Mathis aus Schwarzenberg freuen. Sie waren mit 13 Teilnehmenden die grösste Klasse. Am zweitmeisten Kinder am Start hatte die 5./6. Klasse von Sina Burri aus Schwarzenberg mit 11 Teilnehmenden. Der dritte Rang in der Teilnehmerwertung ging an die 5./6. Klasse von Christian Berther aus Schwarzenberg mit ebenfalls 11 Kindern.

Der Anlass war ein gelungener Event, welcher den Kindern das Nationalturnen und Ringen auf spielerische Art und Weise zeigt und näher bringt. Neue, interessierte Gesichter sind montags und freitags in der Trainingshalle herzlich willkommen.



Furrer Fuchs
Architektur GmbH
Malters
www.furrerfuchs.ch

INDIVIDUELL

Schmid & Rüssli
HOLZBAU AG

Eistrasse 16
6102 Malters
041 497 34 77
das-holzzentrum.ch

ZAUBERHAFTE
Weihnachten

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen frohe und gemütliche Weihnachten.
Für das neue Jahr einen guten Start und Gesundheit.

Markus Vogel
SCHREINEREI

Informationen aus der Musikschule Region Malters

«MIR GEFÄLLT DIE FRÖHLICHKEIT DER FLÖTE»

Mirjam Lötscher unterrichtet seit August an der Musikschule Region Malters Querflöte und unterrichtet SchülerInnen aus allen vier Standortgemeinden. Die gebürtige Escholzmatterin sagt: «Musizieren bringt Farbe, Freude und Freunde ins Leben.» Mirjam Lötscher stammt aus einer musikbegeisterten Familie. Als erstes lernt sie als neunjährige Blockflöte, später nimmt sie Querflötenunterricht. Das Holzblasinstrument fasziniert sie von Beginn weg. Sie weiss noch genau, was die Initialzündung ist, dieses Instrument zu lernen. «Il est cinq heures Paris s'éveille» sei damals oft im Radio gelaufen, erzählt sie. Im Chanson des französischen Liedermachers Jacques Dutronc spielt die Querflöte eine dominierende Rolle. Dieses Instrument will ich auch können, habe sie sich gesagt. Heute, Jahre später, hat die Querflöte nichts von ihrer Faszination verloren. «Mir gefällt die Leichtigkeit und die Fröhlichkeit des Instruments. Zudem kann ich das Instrument überall mitnehmen und spielen, wann immer ich möchte.»

IN INTERNATIONALEN ORCHESTERN DABEI

Blicken wir kurz ein paar Jahre zurück. Mirjam Lötscher studiert an der Musikhochschule Luzern und vertieft ihr Studium anschliessend in Paris, München und Berlin. Heute spielt sie in Orchestern wie dem BBC National Orchestra of Wales, im Orchester der Oper Zürich oder im Luzerner Sinfonieorchester, um nur einige zu nennen. Wer in solch namhaften Formationen im In- und Ausland spielt: Ist Musiklehrerin an der Musikschule Region Malters dann nicht, wie wenn Murat Yakin nebenbei noch die Fussballjunioren von Malters trainieren würde? Die bewusst zugespitzte und übertriebene Frage pariert die Musiklehrerin gekonnt. «Ganz klar Nein. Musik soll auf Augenhöhe stattfinden. Da spielt es keine Rolle, woher jemand kommt, wie alt jemand ist, welcher kultureller Hintergrund er oder sie hat oder was jemand kann oder nicht: Ich will die Faszination der Flöte weitergeben und Freude am Musikunterricht vermitteln.» Die Kinder würden von ihr lernen, sie umgekehrt aber auch von ihnen. Den Start in der neuen Musikschule hat sie als sehr angenehm empfunden. «Alle ziehen am gleichen Strick», sagt sie. «Kürz-



Lehrpersonen der Musikschule Region Malters im Schuljahr 2022/23

lich schaute ein Vater im Musikunterricht vorbei, weil es ihn interessierte und ihm der Flötenklang gefällt.» Das habe sie sehr gefreut, erzählt die Musiklehrerin. «Hier wird Musikbegeisterung vorgelebt. Das überträgt sich früher oder später auch auf die Schülerinnen und Schüler.»

STECKBRIEF DER MUSIKSCHULE REGION MALTERS

- 54 Lehrpersonen unterrichten an der Musikschule Region Malters
- 32 Instrumente werden angeboten
- 18 Ensembles oder Chöre proben wöchentlich
- 200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene singen und spielen in Chören und Ensembles
- 420 Kinder der 1. und 2. Primarklasse profitieren vom Fach Musik und Bewegung
- 660 Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre besuchen wöchentlich die Musikschule

WEITERE ANGEBOTE / WORKSHOPS RUNDEN DAS ANGEBOT DER MUSIKSCHULE AB:

- Erwachsenenunterricht (wöchentlich oder Abo-Unterricht)
- Musikmittag
- Instrumentenkarussell
- Eltern-Kind-Singen
- Musikgarten
- Blockflötenkurs und Schwyzerörgelkurs für Erwachsene

TALENTFÖRDERUNG AN DER MUSIKSCHULE REGION MALTERS

Letticia Alvarado aus Wolhusen spielt Waldhorn und startete ihren Unterricht an der Musikschule vor etwas mehr als drei Jahren. Letticia ist seit einem Jahr auch Mitglied der TMLU, der Talentförderung des Kantons Luzern. Dieses Förderprogramm unterstützt Schülerinnen und Schüler im Kanton mit Zusatzangeboten und Kursen sowie Workshops in Bereichen wie Übetraining, Auftreten, Performance, Rhythmus oder auch im Umgang mit Lampenfieber. Ein bestandenes Vorspiel mit Eignungsabklärung öffnet dabei die Türen für die TMLU. Danach können

sich die Schülerinnen und Schüler an zusätzlicher Unterrichtszeit und einer bunten Palette an musikalischen Kursen und Workshops erfreuen. Die Talentförderung ist dabei nahe am Kampus Südpol angegliedert und arbeitet mit der Hochschule für Musik in Luzern zusammen.

WAS GEFÄLLT DIR AN DER TMLU?

Das Zusammenspiel mit den anderen Kindern, die das gleiche Hobby haben. Auch bei den verschiedenen Kursen lerne ich immer viel und sie sind sehr abwechslungsreich. Die Workshops sind super! Es ist für mich sehr spannend auch bei grossen Dozenten der Hochschule was zu lernen.

WARUM HAST DU DICH DAMALS FÜRS WALDHORN ENTSCIEDEN?

Ich fand das Alphorn schon immer toll. Aber das wäre damals etwas zu gross für unsere Wohnung gewesen. Am Instrumentenparcours habe ich gemerkt, dass das Waldhorn gleich klingt, wenn nicht besser! Und das fand ich sehr toll ... und immer noch.

WO SPIELST DU ÜBERALL MIT?

Ich spiele ja viel in der TMLU in Ensembles mit. In Wolhusen bin ich stolze Musikerin der Young Wind Band und hatte letzten Sommer gerade ein schönes musikalisches Lager-Erlebnis mit dem Schweizer Sinfonieorchester der Jeunesses Musicales Suisse. Daneben trete ich gerne an Wettbewerben und Vorspielen auf.

WAS SIND DEINE HOBBYS?

In meiner Freizeit mache ich neben dem Hornspielen gerne Leichtathletik und helfe gerne auf einem Hof mit.



Mirjam Lötscher



Letticia mit ihrem geliebten Horn

WWZ



Beziehen Sie alle WWZ Produkte – Internet, Fernsehen, Radio und Festnetztelefonie – über das einheimische Netz der Fernsehgenossenschaft Schwarzenberg.

WWZ bietet attraktive Einzel- und Kombi-Angebote zu sehr interessanten Preisen an. Auch die Angebote für die mobile Telefonie sind sehr interessant. Machen Sie jetzt einen direkten Vergleich mit Ihrem bestehenden Produkt und sparen Sie bei einer der vielen Promotionsangeboten zusätzliches Geld.

Brauchen Sie Unterstützung bei der Auswahl oder der Installation der neuen Produkte? Unser Partner WWZ AG bietet kompetente Hilfe an.
Telefon 041 748 46 46 oder wwz.ch/de/privatpersonen/telekommunikation

Das einheimische, digitale und sehr leistungsstarke Netz der Fernsehgenossenschaft Schwarzenberg mit den Produkten von WWZ!

Ultraschnell, zuverlässig und **DIE ALTERNATIVE** zu den grossen Telekommunikations Anbietern.

www.fgschwarzenberg.ch



Hellbühlstrasse 8
6102 Malters
Tel. 041 208 08 08

Team Malters
eb.clientis.ch/malters

Vorsorge? Läuft.

Vorsorgekonto Säule 3a

Frühzeitig planen mit Privor:

- Jedes Jahr Steuern sparen
- Altersvermögen aufbauen
- Von Vorzugszins profitieren

 **Clientis**
Entlebucher Bank

BEREIT ZUM GESPRÄCH?

KLICK

FACHSTELLE SUCHT
REGION LUZERN

www.klick-luzern.ch



Naturheilpraxis Schwarzenberg
Traditionelle Chinesische Medizin

TCM Therapiemethoden:

- Akupunktur
- Chinesische Arzneimittel
- Ernährungsberatung / Diätetik

Komplementäre Therapiemethoden:

- Bach-Blüten-Beratung

Erich Köllnberger, M.Sc.
Dipl. Heilpraktiker TCM
Telefon: 041 497 1144

Ennenmatt 33, 6103 Schwarzenberg
kontakt@naturheilpraxis-schwarzenberg.ch
www.naturheilpraxis-schwarzenberg.ch

► Eigenthaler Skigeschichten

Im Januar 2023 wird unter dem Titel «Eigenthaler Skigeschichten» ein umfangreiches Schriftwerk erscheinen, das über die mehr als 100-jährige Geschichte des Wintersports im Eigenthal Auskunft gibt. Es schildert die Zeit, als die Stadtluzerner 1904 das Hochtal erkundeten und mit den Hoteliers und Älplerfamilien die ersten Kontakte schmiedeten. Aus Chroniken und Erzählungen älterer Talbewohner sind Veranstaltungen wie der «Maskenball auf der Rosebodenalp» sowie das «Hüttenleben und das Frühlingsrennen im Stafel» ein Thema.

Auch der Glanz und das Elend der «Grossen Pilatus-Sprungschanze» ist dokumentiert. Einen riesigen Aufmarsch erlebte das Eigenthal bei der zum dritten Mal durchgeführten Schweizermeisterschaft im 50-km-Langlauf. Dass trotz Kriegswirren 1943 eine schwedische Delegation am Wettkampf teilnahm und General Henri Guisan vor dem Kurhaus Eigenthal im Beisein hoher Militärs und viel politischer Prominenz die Siegerehrung vornahm, war grossartig.

Die eigentliche «Neuzeit» begann 1966, als der Ski-Club Kriens mit Wettkämpfen ins Eigenthal zog, die Vereinigung Erholungsraum Eigenthal gegründet wurde und der Malterser Hans Steiner 1970 die Nachtloipe eröffnete.

Das Schriftwerk wurde vom ehemaligen Krienser Elite-Langläufer Fredy Vogel verfasst und kann ab Januar 2023 direkt beim Autor zum Preis von CHF 20.– bezogen werden: Fredy Vogel, Kreuzhausweg 1, 6010 Kriens, telefonisch unter 041 320 58 47 oder per Mail an fredy_vogel@bluewin.ch

Fredy Vogel

Eigenthaler Skigeschichten

Unbekanntes, Interessantes, Amüsantes, Irrationales und Glaubwürdiges



Theater 2023



Henry Böhm ist ein grosser Filmstar, der bereits zweimal geschieden ist und gelegentlich zu viel trinkt. Bei den Dreharbeiten zu seinem neuen Film «Tödliche Liebe», einer trivialen Krimi-Komödie, beschliesst er, seinem Leben ein Ende zu setzen. Er sieht keinen Sinn mehr in seinem Dasein, wie auch in seinem Schaffen, und möchte die Erde mit einem – wie alles in seinem Leben – Paukenschlag verlassen. Aus diesem Grund hat er einen Auftragskiller engagiert, welcher ihn in seiner Hotelsuite ermorden soll. Sein Abgang soll der Nachwelt möglichst spektakulär in Erinnerung bleiben. Für die Publicity hat er eine Journalistin bestellt und den Interview-Termin in seine Suite verlegt, damit die Schlagzeilen auch wirklich exklusiv erscheinen.

Die äusserst attraktive Journalistin Julia trifft dann auch im Hotel ein und verzaubert Henry unweigerlich mit ihrem Charme. Nach tiefgründigen Gesprächen erwachen Henry's Lebensgeister wieder in vollen Zügen. Endlich sieht er wieder ein Licht am Horizont, wäre da nicht immer noch der Killer, welcher nach wie vor seinem Auftrag nachgeht, Henry ins Jenseits zu befördern... Wie es weiter geht, sieht man sich in der bitter-süssen Komödie «Wie wär's mit Tee?» am besten gleich selbst an.

Auch im Januar 2023 finden unsere Aufführungen ohne vorgängiges Konzert statt.

DIE AUFFÜHRUNGSDATEN SIND:

Samstag, 21. Januar 2023, 20.00 Uhr (Premiere)
Sonntag, 22. Januar 2023, 14.00 Uhr
Mittwoch, 25. Januar 2023, 20.00 Uhr
Samstag, 28. Januar 2023, 20.00 Uhr

MARKUS Schmid AG

SANITÄR HEIZUNGEN SOLARTECHNIK



EISTRASSE 5A, 6102 MALTERS
 TEL. 041 498 08 60
 info@schmid-markus.ch
 www.schmid-markus.ch

SANITÄR



HEIZUNG



SOLAR



LÜFTUNG



360°-Treuhand-Kompetenz

IRMA ZEMP

TREUHAND

Wir beraten Sie in allen Treuhandbereichen.
 Steuerberatung / Finanz- und Lohnbuchhaltungen
 Unternehmens- und Wirtschaftsberatungen

Rothusstrasse 23
 Postfach 163
 6331 Hünenberg
 Telefon 041 798 28 00

Geschäftsstelle
 Bannwaldstrasse 61
 6103 Schwarzenberg
 Telefon 041 498 06 90

info@zemptreuhand.ch
 www.zemptreuhand.ch



Malergeschäft



Ihr regionaler Fachpartner für
 fugenlose Oberflächen



6105 Schachen
 Tel. 041 497 42 86
 info@bieri-malerei.ch
 www.bieri-malerei.ch

1991
 Gründung Bieri & Co

2001
 Gründung Bieri GmbH

2016
 Umzug Unter-Langnau 2a

12
 Lehrlinge

2021
 30 Jahre Bieri GmbH



Bergfasnacht

- **FäschtNacht:**
Freitag, 3. Februar 2023 ab 19.30 Uhr im Weissen Kreuz, Schwarzenberg
- **Umzug Schwarzenberg:**
Sonntag, 19. Februar 2023
Anmeldung über bergfasnacht.ch
(Anmeldeschluss 1. Januarwoche)
- **Schmudo: 16. Februar 2023**
mit Tagwacht



Hinweis erneut (die Hoffnung stirbt zuletzt)

Wir sind Fans der Schwarzenberger Kinderfasnacht. Leider müssen wir am Schmudo bis auf weiteres darauf verzichten. Wir suchen aktuell ein paar motivierte Fasnächtlerinnen und Fasnächtler mit Engagement und Eigeninitiative. Finanzielle Mittel stehen zur Verfügung.

Du/ihr habt Interesse?
Meldet euch gerne unverbindlich unter kontakt@bergfasnacht.ch.

JUGI



Am traditionellen Herbstmarkt 2022 in Schwarzenberg konnten wir vielen Kindern ein Leuchten in die Augen zaubern. Sie versuchten die grossen und kleinen Büchsen zu treffen um möglichst viele Punkte zu sammeln! Dank der grosszügigen Unterstützung von vielen Sponsoren hatten wir eine grosse Präsentauswahl an unserem Stand. Noch einmal herzlichen Dank für die Unterstützung und den Kindern für den Besuch an unserem Stand. Nach den Herbstferien durfte die JUGI mit einer stolzen Teilnehmerzahl von 28 Kindern ins neue Vereinsjahr starten.

Unihockey

Ebenfalls startete das Unihockey-Team mit 13 Spieler/-innen. Für die Erstausstattung benötigten wir Schläger, Bälle, Westen und zwei komplette Goalie-Ausrüstungen. Um die Finanzierung zu ermöglichen unterstützte uns die Stiftung IDEA Helvetia mit einem Beitrag von CHF 2650. Am 3. November 2022 durfte das Unihockey-Team den Check entgegennehmen. Herzlichen Dank der Stiftung für die grosszügige Unterstützung.

JUGI- und Unihockey-Team Schwarzenberg



► Schwarzenberger Lotto

Haben Sie Lust, wieder einmal ausgiebig Lotto zu spielen und dies bei uns in Schwarzenberg?

Am **Donnerstag, 9. Februar 2023 um 13.30 Uhr** laden die Frauengemeinschaft, der Seniorenverein, Pro Senectute und die Gemeinde zu einem Lottonachmittag ins Hotel Weisses Kreuz ein. Das Lotto wird anstelle des Fasnachtnachmittags durchgeführt. Zu gewinnen sind tolle Preise. Lassen Sie sich überraschen. Selbstverständlich wird auch ein feines Dessert mit Kaffee nicht fehlen.

Haben wir Sie glustig gemacht? Dann verbringen Sie doch den Nachmittag mit uns im Kreuz. Wir freuen uns auf Sie!

Pro Senectute Kanton Luzern

Spendenergebnis der Herbstsammlung 2022 in Schwarzenberg



Altersarmut ist eine Tatsache: rund zwölf Prozent der Pensionierten benötigen Ergänzungsleistungen. Rechnungen für ein neues Hörgerät oder hohe Heizkostenabrechnungen sind für EL-Beziehende eine riesige Belastung. Hier kann Pro Senectute mit seinen Hilfsfondgeldern gezielt unterstützen. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt durch den demografischen Wandel unserer Gesellschaft jährlich zu. Pro Senectute Kanton Luzern hat im vergangenen Jahr mit ihren verschiedenen Dienstleistungen entscheidend dazu beigetragen, dass Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können. Dies macht Pro Senectute mit Betreuungsangeboten für zu Hause wie Alltagshilfen, einem Mahlzeitendienst, administrativen und finanziellen Hilfen sowie kostenlosen Beratungen bei Fragen zu Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne

einer guten und umfassenden Betreuung fördert sie auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten. Damit Pro Senectute älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen kann, ist sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Danke für die Unterstützung

Unter dem Motto «Wir unterstützen, wenn es belastend wird» sammelten Freiwillige vom 19. September bis 29. Oktober Spenden, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. So kamen in der Gemeinde Schwarzenberg bei der Haustürsammlung CHF 4314 zusammen. Die Einzahlungen per Post und mittels twint werden bis Ende Februar 2023 ausgewertet. Im Namen von

Pro Senectute Kanton Luzern dankt Rita Kaufmann, Ortsvertreterin von Schwarzenberg, allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in Schwarzenberg verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Freiwilligenarbeit:

Engagieren – für sich und andere

Zeit schenken –
Wissen weitergeben –
Lebenserfahrung teilen

Erfahren Sie [hier](#) mehr!



PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Vereinsausflug der Frauengemeinschaft Schwarzenberg



Am 16. September 2022 war es endlich wieder soweit. Der Vereinsausflug der Frauengemeinschaft Schwarzenberg durfte wieder durchgeführt werden. Der diesjährige Vereinsausflug führte uns in den schönen Kanton Solothurn. Mit dem Car fuhren wir nach Welschenrohr in die Seifenfabrik. Dort wurden wir vom Chef persönlich mit seinem Vortrag in die Welt der Seife eingeführt. Wir erfuhren viel Interessantes rund um das Thema Seife, Herstellung, Produktion, Putzmittel und auch Kosmetika. Danach bestand noch die Möglichkeit, sich im Verkaufsladen mit den von Hand produzierten Seifen, Waschmittel, Putzmittel etc. einzudecken. Weiter ging es mit dem Car nach Altreu, auch bekannt als Storchenstation. Im Restaurant Fischerstube durften wir gemeinsam ein fei-



nes Mittagessen geniessen. Gestärkt vom feinen Essen und der Mittagspause, ging es nun mit dem Schiff auf der schönen Aare weiter. Auf der gemütlichen Schifffahrt nach Solothurn verging die Zeit viel zu schnell. In Solothurn hatte dann jeder Zeit zur freien Verfügung um die wunderschöne Stadt zu entdecken. Am späteren Nachmittag fuhren wir mit dem Car wieder zurück nach Hause in den Schwarzenberg.

Vielen Dank an alle, die an diesem wunderschönen Ausflug dabei waren. Wir freuen uns schon auf den nächsten Ausflug der Frauengemeinschaft Schwarzenberg.

Frauengemeinschaft Schwarzenberg

RAIFFEISEN



raiffeisen.ch/pilatus

Sie haben Ihren Anlagestil – wir das passende Mandat

Überlassen Sie Ihren Anlageerfolg nicht dem Zufall, sondern unseren Experten. Und profitieren Sie dank unseren Mandaten von den Vorteilen einer aktiven und individuellen Vermögensverwaltung.

Raiffeisenbank Pilatus

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN



- Sonnenstoren
- Alu-Jalousie
- Insektenschutz
- Lamellenstoren
- Rolladen
- Reparaturservice alle Marken

Fuhrmann Storenbau AG 6102 Malters ☎ 041 497 48 48 www.fuhrmann-storen.ch

VON MOOS
WALD & HOLZ



- Holzerntarbeiten (Seilkran)
- Jungwaldpflege
- Spezial- und Parkholzerei
- Bach- und Geländeverbau
- Forst- und Güterstrassenbau

von Moos- Forstbetrieb T. 041 240 40 30 www.vmwald.ch
Postfach M. 079 446 42 20 forst@vmwald.ch
6103 Schwarzenberg



WOHNEN IM NAHERHOLUNGS- GEBIET



ZU VERMIETEN:

4½ Zimmer-Wohnung an der Dorfstrasse 8 und Ennenmatt 15
6103 Schwarzenberg

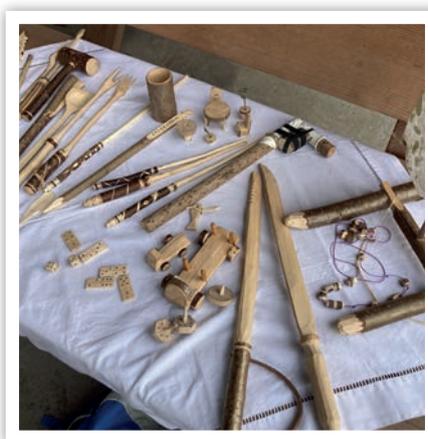
041 497 46 48 · NEBELGRENZE.CH

Taschenmesser-Schnitzkurs für Kinder

Unter der Kursleitung von Andreas Stirnimann (Span um Span) konnten 19 Kinder einen Nachmittag lang in die faszinierende Welt des Schnitzens eintauchen. Schnitzen, Bohren und Sägen – alles ist mit der richtigen Technik möglich. Beide Beine fest am Boden, schön vom Körper weg Schnitzen und dabei noch auf die Sicherheit des Nachbarn achten, schon kann es losgehen. Bereits nach kurzer Zeit drehten sich die ersten selbstgemachten Hurlibus auf dem Boden und sorgten für strahlende Kinderaugen. Voller Tatendrang wurde dann auch schon das nächste Projekt mit der Grillgabel in Angriff genommen. Die Zeit verging wie im Fluge und die Begeisterung über das Ende des Kurses, war dann doch sehr gering.

Die Frauengemeinschaft dankt Andreas für diesen tollen Kurs und der Familie Fluder für die Gastfreundschaft auf ihrem Hof.

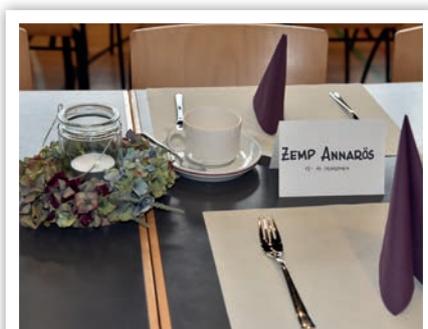
Im Namen der Frauengemeinschaft Stephanie Hurni & Monika Vogel



BUUREZMORGE in der Mehrzweckhalle

Ende Oktober 2022 durfte die Frauengemeinschaft Schwarzenberg nach 2-jähriger Corona-Pause das traditionelle Buurezmorge wieder durchführen. Es konnten rund 180 hungrige Gäste bewirtet werden. Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung durch alle Helfer, Helferinnen Sponsoren und Bäckerinnen. Ohne diese Hilfe könnte dieser Anlass nicht in dem Umfang durchgeführt werden.

Der nächste Buurezmorge findet am 29. Oktober 2023 statt.



Die gute berufliche Grundbildung...
Der moderne Arbeitsplatz



Matteo Bucheli
Elektroinstallateur
1. Lehrjahr



Fabio Wermelinger
Elektroinstallateur
1. Lehrjahr



Nicole Arnold
Kauffrau
2. Lehrjahr



Luca Burri
Elektroinstallateur
2. Lehrjahr



Aaron Wunderlin
Gebäudeinformatiker
2. Lehrjahr



Daniel Habermacher
Netzelektriker
3. Lehrjahr



Fabio Portmann
Elektroinstallateur
3. Lehrjahr



Janis Vogel
Elektroinstallateur
3. Lehrjahr



Simon Agner
Elektroinstallateur
4. Lehrjahr



Julian Schmid
Elektroinstallateur
4. Lehrjahr



Jonas Stalder
Elektroinstallateur
4. Lehrjahr

ISO 9001/14001



Steiner Energie AG
Industriestrasse 1
6102 Malters

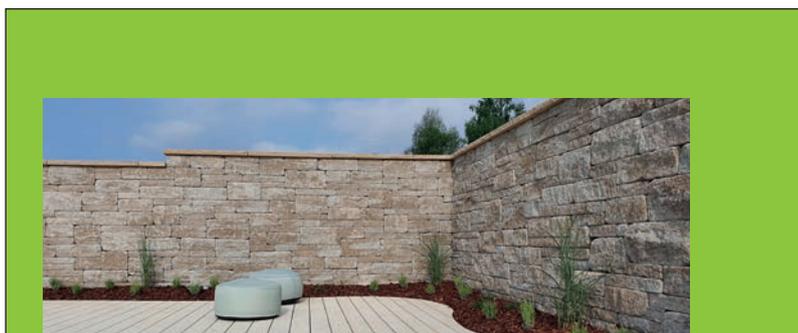
Telefon 041 499 90 90
www.steiner-energie.ch
Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

*woh*nfühlen

HANS BÜHLER

MALERBETRIEB seit 1957

Tel. +41 41 498 07 68
www.malerbuehler.ch



Jolanda Bieri Architektur
DAS KLEINE ARCHITEKTURBÜRO

Dorfstrasse 16 Telefon 041 497 23 20
6103 Schwarzenberg info@bieri-architektur.ch

DC Schwarzenberg

Pilatus Open 2022 – ein gelungener Auftakt

Am Samstag, dem 8. Oktober wurde das erste Pilatus Open in der MZH Schwarzenberg durchgeführt. Nach viel Organisationaufwand und dem Aufbau konnte ein grossartiger Nachmittag erlebt werden.

Jedes «Turnier» schrieb seine eigene Geschichte und brachte am Ende stolze Gewinner hervor. Es starteten im Plauschturnier mit Vereinswertung nur Spieler, welche keine Lizenz oder eine C-Lizenz hatten. Kiki Egli (Ötzi Club Malters, 2. Rang) und Adrian Mühlebach (7. Rang) erspielten sich einen Rang ohne Lizenz unter den Top sieben. Mit gesamthaft 36 Spielern war das Turnier gut besucht.

Die Vereinswertung wurde für Spieler durchgeführt, welche ihren Verein repräsentieren wollten. Hier nah-

men die Dragon Darters aus Alpnach den schönen Wanderpokal (gesponsert von Pilatus Holzwurm) entgegen. Sie gewannen die Wertung knapp vor den Ötzis aus Malters.

In den restlichen Turnieren konnte toller Dartsport betrachtet werden. Die glücklichen Sieger reisten mit einem Pokal, Gutscheinen oder Bargeld nach Hause.

Aus Sicht des OK's war der Tag ein grosser Erfolg. Das ganze Turnier war nur durch Sponsoren und tatkräftige Helfer möglich.

Das nächste Pilatus Open wird im Jahr 2023 ein zweites Mal statt finden.



**ELEKTRO
HOF**

Neuanlagen Umbauten Reparaturen

Oskar Hof
Eidg. Dipl. Elektroinstallateur
Kirchweg 14
6103 Schwarzenberg

Tel. 041 497 17 84
Fax 041 497 07 84
elektrohof@bluewin.ch

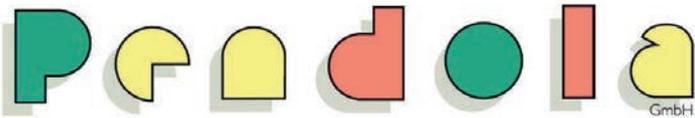
Das Elektrofachgeschäft in Ihrer Nähe!



Delikatessen vom Berg
direkt nach Hause geliefert

Bauernhof Langerlen

Bauernhof Langerlen | 6103 Schwarzenberg | 079 196 37 73 | www.langerlen.ch



Pendola GmbH
FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU
EISTRASSE 8 • 6102 MALTERS
041 497 38 52 • INFO@PENDOLA.CH • WWW.PENDOLA.CH

*Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten*



Lindenhausstrasse, Luzern, Fassade



Schüür, Alberswil, Metallbau



Fanghöfli, Littau-Luzern, Fassade

IHR GARTEN
UNSERE HERAUSFORDERUNG



J. Uebelmann
Gartengestaltung AG

6102 Malters Tel. 041 497 22 93
info@uebelmann-garten.ch
www.uebelmann-garten.ch



STALDER
HOLZBAU AG

Holzbau ■ Treppenbau ■ Umbau

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters
www.stalder-holzbau.ch

Blackmountain-Hörner Schwarzenberg gewinnen den Schweizer Folklorenachwuchs-Wettbewerb



Das Alphornduo «Blackmountain-Hörner» aus Schwarzenberg, Regina Felder und Silvan Rüssli, haben in Unterägeri den Schweizer Folklore Nachwuchswettbewerb 2022 in der Kategorie Alphorn gewonnen.

Bei dem am Nachmittag stattgefundenem Qualifikationsvorspiel haben sie die zwei technisch sehr anspruchsvollen Stücke «Gesslers Hut» von Hansjörg Sommer und den «Toggenburger Alphornjutz» von Anton Wicky vorgetragen. Mit ihrem sauberen, präzisen und musikalischen Vortrag konnten sie die Jury überzeugen und sich für das Finale qualifizieren.



Am grossen Finale, das als Livesendung bei der SRF Musikwelle ausgestrahlt wurde, überzeugten die zwei Schwarzenberger nochmals mit ihrer Qualität und gingen schlussendlich als Gewinner in der Kategorie Alphorn hervor.

Als Gewinner dürfen sie nun bei der Sendung «Brunch» der SRF Musikwelle und bei der Fernsehsendung «Potzmusig» live auftreten.

Räbeliechtliumzug, 12. November 2022

Wunderbar geschnitzte Räben gab es auf dem Räbeliechtli-Umzug zu bewundern und es war eine grosse Freude, dass etwa 120 Kinder mit ihren Eltern teilgenommen haben.

An verschiedenen Stationen wurde die Geschichte «Sterntaler» erzählt, welche von einem Mädchen handelt, das alles an arme Menschen, denen es begegnet, verschenkt bis es selber nichts mehr hat. Jedoch wird es belohnt. Denn plötzlich fallen die Sterne vom Himmel und beschenken das Kind. Dies wurde auf dem Umzug mit einem grossen Zuckerstock dargestellt, dessen Licht sich in den Kinderaugen spiegelte.

Anschliessend konnte man das Zusammensein mit den traditionellen Wienerli und warmen Getränken geniessen.



IHR PARTNER IN DER REGION FÜR



bacher
grafik . web . druck

Bacher PrePress AG
6105 Schachen

www.bacher.swiss

Klimaneutral Unternehmen
ClimatePartner.com/14232-2002-1001



kalte Füsse?

Ihr kompetenter Partner für Bodenheizungen

www.fuchs-mueller.ch



FUCHS & MÜLLER AG

Haustechnik | Heizung | Sanitär | Lüftung
Kriens & Schwarzenberg



Service & Verkauf Hausgeräte

Ihr persönlicher Partner in Schwarzenberg
Marco Medri
079 255 93 92 info@regiorep.ch
041 497 02 06

REGIOREP